



ALEXANDER BAUER, MdL

Weitere Infos zu #BauerMdL
[instagram.com/alexander_bauer_mdL/](https://www.instagram.com/alexander_bauer_mdL/)
[facebook.com/BauerMdL](https://www.facebook.com/BauerMdL)



Abend des Sports im Hessischen Landtag



Beim 14. Abend des Sports im Hessischen Landtag habe ich mich besonders über die Begegnung mit den Tanz-Weltmeisterinnen der TG Bobstadt gefreut. Die „Neo Dance Company“ begeistert seit Jahren mit außergewöhnlichen Erfolgen auf internationalem Parkett und trägt den Namen unserer Heimat weit über die Region

hinaus. Mit Leidenschaft, Disziplin und Teamgeist haben die Tänzerinnen und ihr Tänzer eindrucksvoll gezeigt, dass Weltklasse auch aus dem Hessischen Ried kommen kann. Herzlichen Glückwunsch zu diesen großartigen Erfolgen – Bobstadt und Bürstadt sind stolz auf euch!

Ein besonderes Extra des Abends war eine persönliche Führung durch das Landtagsgebäude und den Plenarsaal. Dabei gab es spannende Einblicke in die Arbeit des Hessischen Landtags und die Abläufe parlamentarischer Demokratie. Das historische Wiesbadener Stadtschloss bot den jungen Damen und dem Herren darüber hinaus zahlreiche Gelegenheiten für Erinnerungsfotos und sorgte mit seiner besonderen Atmosphäre für einen eindrucksvollen Rahmen dieses unvergesslichen Abends.

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
 Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

☎ 0611 - 350 533 | Telefax: 0611 - 350 552

✉ cdu-fraktion@ltg.hessen.de

f [facebook.com/cdufraktionhessen](https://www.facebook.com/cdufraktionhessen)

📷 [cdufraktion](https://www.instagram.com/cdufraktion)

✂ [cdu_hessen](https://www.x.com/cdu_hessen)

V.i.S.d.P.: Ingo Schon, Parlamentarischer Geschäftsführer
 CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
 Schlossplatz 1-3
 65183 Wiesbaden
[cdu-fraktion-hessen.de](https://www.cdu-fraktion-hessen.de)



Sehr geehrte Damen und Herren,

vor uns liegt ein Sommer voller besonderer Momente: Wir freuen uns auf den Hessentag als Fest der Hessen und auf viele Begegnungen mit Ihnen. Auch die Fußball-Weltmeisterschaft verspricht wieder eine tolle Stimmung und spannenden Wochen, in denen wir mit unserer Nationalmannschaft mitfeiern können. Vom Triumph der MT Melsungen in der Handball European League über den Klassenerhalt der HSG Wetzlar bis hin zum French-Open-Sieg von Alexander Zverev zeigt sich: Sport verbindet und stärkt den Zusammenhalt. Deshalb investieren wir mit Rekordmitteln in die Sportförderung. Vor der parlamentarischen Sommerpause haben wir zudem wichtige politische Weichen gestellt. Mit dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz, der Novelle des Denkmalschutzgesetzes, neuen Regelungen im Schulgesetz oder beim Naturmonument Grünes Band machen wir Hessen für alle spürbar schneller, bürokratieärmer und stärker.

Fast zweieinhalb Jahre nach Beginn der Legislaturperiode können wir eine starke Halbzeitbilanz ziehen: Rekordinvestitionen in Bildung, Sicherheit, Digitalisierung und Kommunen sowie erfolgreiche Maßnahmen für Familie, Kinder, Landwirte und Unternehmen zeigen Wirkung. Gemeinsam machen wir Hessen sicher, wirtschaftlich stark, zukunftsfit und gesellschaftlich geschlossen. Es macht einen Unterschied, wer regiert!

Mit großer Dankbarkeit und viel Wehmut verabschieden wir zudem zwei hochgeschätzte Kollegen: Michael Boddenberg und Lena Arnoldt haben unsere parlamentarische Arbeit über viele Jahre geprägt. Für ihren Einsatz danken wir von Herzen und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute. Ihnen allen wünschen wir eine anregende Lektüre und einen erholsamen Sommer!

Ihre

Ines Claus

Fraktionsvorsitzende der
CDU-Fraktion
im Hessischen Landtag

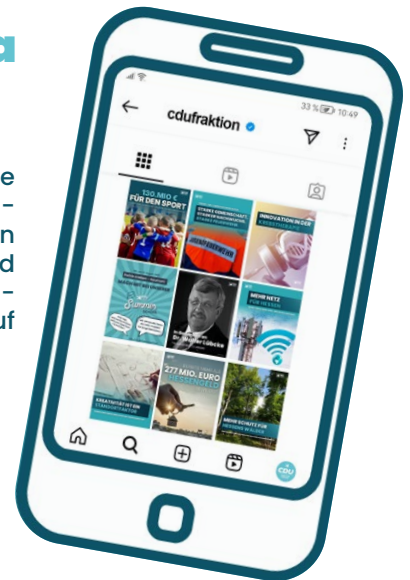
Ihr

Ingo Schon

Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion
im Hessischen Landtag

Social Media News

Wir streiten auch online für Ihre Anliegen, machen unsere politischen Ideen transparent und diskutieren gerne mit Ihnen – folgen Sie uns auf Instagram!



Zu Gast bei der ESA



Peter Franz und Hartwig Jourdan, örtliche MdL

Wir sind regelmäßig vor Ort in Hessen – und unsere auswärtigen Fraktionssitzungen bieten die Gelegenheit, Zukunftsthemen dort in den Blick zu nehmen, wo sie gestaltet werden. Kürzlich waren wir bei der European Space Agency (ESA/ESOC) in Darmstadt zu Gast. Der Austausch hat gezeigt: Raumfahrt ist längst mehr als Forschung – sie ist ein Schlüsselfaktor für Innovation, Sicherheit und Europas technologische Souveränität. Hessen ist dabei ganz vorn. Von Darmstadt aus werden Satelliten gesteuert und internationale Missionen koordiniert – ein wichtiger Beitrag zur Wettbewerbs- und Handlungsfähigkeit Europas. Eine starke ESA liegt im strategischen Interesse Europas und Deutschlands. Hessen ist stolz, mit dem ESA-Kontrollzentrum einen der bedeutendsten Raumfahrtstandorte Europas zu beherbergen. Wir werden alles dafür tun, unsere exzellenten Rahmenbedingungen für Forschung, Innovation und internationale Zusammenarbeit weiter zu stärken.

Zahl des Monats

Halbzeitbilanz von Schwarz-Rot in Hessen –

2,5

Jahre erfolgreiche Politik für Fortschritt, Sicherheit und
Zusammenhalt in unserem Land.

Die Kirche im Dorf lassen

Ines Claus, Fraktionsvorsitzende

Kirchen prägen Ortsbilder, stiften Identität, vermitteln Heimat und sind Orte des Glaubens, der Begegnung und des Zusammenhalts. Gleichzeitig stellen sinkende Mitgliederzahlen und begrenzte finanzielle Mittel ihren Erhalt vor große Herausforderungen.

Deshalb braucht es den Dialog – mit den Menschen vor Ort, Kommunen, Denkmalpflege sowie Zivilgesellschaft und den Austausch derer, die vor ähnlichen Fragen stehen. Mit dem Zukunftskongress „Sakralbauten“ haben wir im Januar gemeinsam mit der katholischen und evangelischen Kirche einen ersten wichtigen Impuls gesetzt. Die daraus entstandene „Wiesbadener Vereinba-



rung“ bildet die Grundlage für den weiteren Dialog und konkrete Schritte zum Erhalt dieser besonderen Orte.

Unsere Ziele: Fördermöglichkeiten besser zu nutzen, neue Finanzierungswege zu erschließen und Hemmnisse abzubauen. Der Erhalt der Kirchen ist eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung. Wer die Kirche im Dorf lassen will, muss Verantwortung für ihre Zukunft übernehmen.

Wichtige Weichenstellungen für ein modernes Hessen



Lena Arnoldt, Heiko Kasseckert,
Lucas Schmitz und Christian Wendel

Kurz vor der Mitte der Legislaturperiode hat der Landtag zentrale Reformen verabschiedet, die Hessen schneller, moderner und unbürokratischer machen. Ob Vergaberecht, Denkmalschutz, Naturschutz oder Schulgesetz: Wir erhalten Bewährtes, beschleunigen Verfahren und schaffen neue Chancen.

Wir schaffen eines der modernsten Vergaberechte Deutschlands: Höhere Schwellenwerte für Direktvergaben, weniger Nachweispflichten und schlankere Verfahren sorgen dafür, dass Investitionen schneller in Schulen und Infrastruktur fließen – bei gleichzeitig gesichertem Wettbewerb und Tariftreue. Auch der Denkmalschutz

wird modernisiert. Schnellere Verfahren, digitale Abläufe und mehr Entscheidungsspielräume vor Ort schaffen Planungssicherheit. Erstmals wird die wirtschaftliche Zumutbarkeit gesetzlich verankert. Dazu erleichtern wir die Nutzung historischer Gebäude und eröffnen neue Perspektiven für den Erhalt unseres kulturellen Erbes. Beim Grünen Band Hessen setzen wir auf Kooperation statt Bürokratie und verbinden Naturschutz mit regionaler Entwicklung. Mit der Reform des Schulgesetzes stärken wir die Ausbildungsreife und verbessern den Übergang von der Schule in die Ausbildung. All diese weichenstellenden Reformen unterstreichen unseren Anspruch, Hessen zukunftsfest zu gestalten.

Danke, Lena Arnoldt und Michael Boddenberg!

Mit großer Dankbarkeit und auch einer riesigen Portion Wehmut verabschieden wir in diesem Sommer zwei hochgeschätzte Kollegen: Michael Boddenberg und Lena Arnoldt. Beide haben unsere Fraktion und die Politik in Hessen über viele Jahre hinweg entscheidend mitgeprägt – mit großer Fachlichkeit, klarer Haltung, Verantwortungsbewusstsein und unermüdlichem Engagement für unser Land.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die vielen gemeinsamen Jahre und ihren Einsatz sagen wir von Herzen: Danke! Ihr werdet uns fachlich wie menschlich sehr fehlen. Für all eure kommenden Abenteuer und neuen Etappen wünschen wir von Herzen viel Erfolg, Glück und Gottes Segen. Wir werden Euch sehr vermissen!



Neues Landesprogramm KOMPASS Resilienz

Die CDU-Landtagsfraktion begrüßt das neue Landesprogramm „KOMPASS-Resilienz“, mit dem die Krisenfestigkeit auf kommunaler Ebene gezielt gestärkt und weiterentwickelt werden soll. Gerade in Städten, Gemeinden und Landkreisen zeigt sich unmittelbar, wie entscheidend funktionierende Strukturen in Krisenzeiten sind: Hier arbeiten Feuerwehren, Hilfsorganisationen und Verwaltungen eng zusammen, hier wird konkrete Krisenbewältigung geleistet und hier befinden sich zahlreiche Kritische Infrastrukturen von zentraler Bedeutung für das gesellschaftliche Leben. Zugleich ist die kommunale Ebene für viele Bürgerinnen und Bürger die erste und wichtigste Anlaufstelle im Kontakt mit dem Staat.

Das neue Landesprogramm umfasst vier zentrale Handlungsfelder: die Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit, die Stärkung des Bevölkerungsschutzes, die Förderung der Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung sowie den Schutz Kritischer Infrastrukturen. Für jedes dieser Themenfelder stellt das Land praxisorientierte Leitfäden mit konkreten Handlungsempfehlungen bereit. Ergänzend unterstützt eine strukturierte Checkliste die Kommunen dabei, ihre Resilienz systematisch weiterzuentwickeln. Als Grundlage für Risiko- und Lageanalysen erhalten die teilnehmenden Kommunen zudem Referenzszenarien, die eine realistische Orientierung für mögliche Krisenlagen bieten. Darüber hinaus fördert KOMPASS-Resilienz die Vernetzung der beteiligten Städte, Gemeinden und Landkreise sowie den Austausch bewährter Praxisbeispiele.

Das Programm richtet sich an alle hessischen Kommunen, die ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber Krisen stärken möchten. Es ergänzt die bestehenden Aufgaben im Katastrophen- und Zivilschutz um einen zusätzlichen strategischen Rahmen zur Verbesserung der kommunalen Krisenvorsorge. Interessierte Kommunen können sich per E-Mail an resilienz-siegel@innen.hessen.de um eine Teilnahme bewerben. Weitere Informationen zum Programm, darunter Leitfäden und Checklisten, finden sich unter: <https://innen.hessen.de/sicherheit/kompass-resilienz>

#BauerMdL vor Ort

- | | |
|--------------------------|---|
| 27.06., 10:00 Uhr | Gedenkveranstaltung Waldbrandkatastrophe 1976, Riedrode |
| 27.06., 19:00 Uhr | Krönung Gurkenkönigin Gurkenfest, Biblis |
| 01.07., 20:00 Uhr | Eröffnung Kreisjugendfeuerwehertzeltlager, Biblis |

Fußball-WM gemeinsam erleben

Anlässlich der am 11. Juni 2026 beginnenden Fußball-Weltmeisterschaft wird erneut eine bundesweite Sonderregelung geschaffen, die Public-Viewing-Veranstaltungen auch über die regulären Ruhezeiten hinaus ermöglicht. Hintergrund sind insbesondere die Zeitverschiebungen zu den Austragungsorten in Kanada, Mexiko und den USA, durch die zahlreiche Spiele erst in den Abend- und Nachtstunden in Deutschland übertragen werden. Hessen unterstützt die entsprechende Verordnung des Bundes und setzt sich für eine praktikable und ausgewogene Umsetzung vor Ort ein.



Ziel ist es, einen angemessenen Ausgleich zwischen dem berechtigten Ruhebedürfnis der Anwohnerinnen und Anwohner sowie dem öffentlichen Interesse an gemeinschaftlichen Fußballübertragungen zu schaffen. Insbesondere bei Spielen der deutschen Nationalmannschaft, Begegnungen in der K.-o.-Runde sowie weiteren Partien mit besonderer Bedeutung soll in der Regel dem öffentlichen Interesse an der Durchführung von Public-Viewing-Veranstaltungen Vorrang eingeräumt werden. Gleichzeitig bleiben die Veranstalter verpflichtet, unnötige Lärmbelastungen so weit wie möglich zu vermeiden und Rücksicht auf das Umfeld zu nehmen.

Mundartpreis 2027 startet



Seit dem 1. Juni können sich Vereine, Initiativen und Projekte, die einen Beitrag zur Pflege und Sicherung hessischer Mundart leisten, für den Hessischen Mundartpreis 2027 bewerben. Der Mundartpreis wird zwar erst zum dritten Mal verliehen, hat sich aber schon zu einem echten Erfolg entwickelt. In den beiden vergangenen Jahren gab es schon eine große Resonanz die beweist, wie lebendig unsere Dialekte sind. Sie stärken das Gemeinschaftsgefühl und sind Teil unserer hessischen Identität.

Ob im Kindergarten oder Klassenzimmer, auf der Theaterbühne oder in der Wissenschaft, in Vereinen, kommunalen Initiativen oder im digitalen Raum: Gesucht werden Projekte, die Dialekt erlebbar machen, Menschen miteinander verbinden und Freude an sprachlicher Vielfalt vermitteln.

Der Wettbewerb ist mit insgesamt 8.000 Euro dotiert. Bewerbungen können bis zum 30. September 2026 eingereicht werden. Die feierliche Preisverleihung findet im Februar 2027 rund um den Internationalen Tag der Muttersprache statt. Nähere Informationen unter: <https://www.alrhessen.de/mundartpreis-bewerbung>